

Antrag: dritte technische Ausstattung für die Röhre am SBZ Prüfstand zur 2. Sitzung des 26. StuPa 30.05.2018

Antragstellende: Hans, Helen, Jakob & Benni (LuSt) als „AG Röhre“

Liebe Parlamentarier_innen,

im Gebäude des Studentischen Begegnungszentrum Prüfstand (genannt Mops, von „Motorenprüfstand“, der Bezeichnung des Gebäudes) gibt es die „Röhre“, ein Raum, der sich hervorragend als Veranstaltungsraum nutzen lässt. In Adlershof hat die HU keinen vergleichbaren Raum, geschweige denn ausreichend große studentische Räume. Das Café wird von einem Kollektiv aus ehrenamtlich, unentgeltlich arbeitenden Studierenden getragen, das auch die Veranstaltungen im Mops (teils mit Nutzung der Röhre) organisiert. Ferner können alle Studierenden oder MitarbeiterInnen der HU in den Räumen Veranstaltungen abhalten. Diese für alle offenstehende Nutzung hat in der vergangenen Saison zum ersten Mal auch in der Röhre stattgefunden. „Saison“ bedeutet hier, dass der Raum mangels Heizbarkeit nur von März/April bis Oktober/November nutzbar ist. Der Raum gehört der HU, ist der Studierendenschaft aber wie der Prüfstand zur Nutzung überlassen, wir können also auch die Planung der Veranstaltung unabhängig selbst machen.

Bericht

In der ersten Nutzungssaison wurden schon verschiedenste Formate der Nutzung ausprobiert. Den größten Anteil nehmen sicherlich Parties und Konzerte ein, darüber hinaus wurde die Röhre aber z.B. auch für Tanzkurse, als Kino, als Tagungsbüro und Aufenthaltsraum für eine Bundesfachschaftentagung etc. genutzt. Die erste Saison wurde im Nachgang sehr positiv gewertet. Wir müssen jetzt weiter daran arbeiten, die Räumlichkeit bekannter zu machen, um mehr interessierte Nutzer*innen zu erreichen. So ist es auch das Ziel mit der Ausstattung eine möglichst breite Nutzbarkeit der Räumlichkeit zu gewährleisten.

Wie im zweiten Antrag beschrieben, haben wir zur Entwicklung eines Konzepts zur Nutzung und Organisation der Röhre den „Dies Tubi“ durchgeführt und haben eine Struktur gefunden, mit der wir glauben, den Betrieb und die Weiterentwicklung der Röhre als offenen studentischen Veranstaltungsraum stemmen zu können. Dies alles passiert in sehr enger Zusammenarbeit mit dem SBZ Mops.

Nachdem wir aus den Mitteln des ersten Antrags Bühnenplatten, Endstufen, einen DJ-Mixer und viel Zubehör anschaffen konnten, wurden mithilfe des zweiten Antrags eine komplette Lichtanlage, Stromverteilungen, erste Videotechnik und Traversenteile für die Bühnengestaltung angeschafft.

Noch einen Schritt zurück / Hintergrund

Für die Studierendenschaft als sinnvoll erachten wir den Ausbau der Röhre zu einem Veranstaltungsraum vor allem, weil durch den wachsenden Bau von Wohnraum in Adlershof die Bedeutung des Campus Adlershof als Ort studentischen Lebens wächst. In der Röhre sehen wir hervorragende Möglichkeiten, als Studierendenschaft Angebote und Möglichkeiten zur Entfaltung zu schaffen. Bereits vor Beginn des Umbaus wurde die Röhre und vor allem aber das Mops mit seinen Außenflächen für zahlreiche Veranstaltungen sehr oft genutzt, von der fast täglichen Grillerei bis zu großen Semester-Auftaktparties mit ganz Adlershof. Mittlerweile bietet die Röhre eine passende Ergänzung auf dem Campus für verschiedene Nutzungen.

Antrag

Wir beantragen Gelder in Höhe von **5.000 Euro** (Maximalsumme) für die folgenden Anschaffungen.

- Tontechnik (Mischpult, Grundausstattung, Zubehör): 3.000 €
- Lichttechnik (Erweiterung nach Nutzungsbedarf): 500 €
- Videotechnik (Leinwandzubehör (Aufhängung), Zubehör): 500 €
- Zubehör: Kabel, Verpackungsmöglichkeiten: 500 €
- weitere Ausstattung der Röhre / Baumaterial: Ausstattung Bar, Verbesserung Akustik: 500 €

Beschlussvorlage:

Das StuPa beschließt, für die weitere technische Ausstattung der Röhre 5.000 € für Tontechnik, Lichttechnik, Videotechnik, Baumaterial und Zubehör zur Verfügung zu stellen.

Um eventuelle Unwägbarkeiten abzufangen, sollen die einzelnen Posten untereinander deckungsfähig sein.